

Vollendung der Energie-Union: Die EU investiert 556 € Millionen in die Infrastruktur der Erneuerbaren Energien

CONNECTING EUROPE FACILITY
ENERGY

€556 MILLION
EU funding awarded for projects supporting
ENERGY NETWORKS in the EU

#CEFEnergy #ConnectingEurope

European Commission | Innovation and Networks Executive Agency

Damit Europa den Übergang zu einer sauberen und modernen Wirtschaft schaffen kann – was ein Ziel der [Energie-Union](#) und eine Priorität der Juncker Kommission darstellt – ist es erforderlich, die europäische Infrastruktur an die künftigen Anforderungen des Energiesystems anzupassen. Die Energie-Verbundnetze bilden das Rückgrat des integrierten europäischen Energiemarkts, der auf dem Prinzip der Solidarität aufbaut. Ein vollständig vernetzter Markt würde Europas Versorgungssicherheit erhöhen, die Abhängigkeit von einzelnen Lieferanten verringern und den Verbrauchern größere Wahlfreiheiten geben. Ferner ist es für die erneuerbaren Energiequellen entscheidend, dass sie florieren und für die EU, ihre Klimawandelzusagen zu erfüllen, zu denen sie sich im Pariser Abkommen verpflichtet hat.

In diesem Sinne haben die heutigen EU Mitgliedsstaaten sich auf einen Kommissionsvorschlag geeinigt, 556 Millionen € in [europäische Schlüsselinfrastrukturprojekte des Energiesektors](#) zu investieren, die bedeutende grenzüberschreitende Vorteile bieten. Die EU Fördermittel stammen aus dem Energiefenster von der Connecting Europe Facility (CEF Energy¹). Die Zuschüsse gehen an [Projekte von allgemei-](#)

¹ Anm. d. Ü.: Die Connecting Europe Facility (CEF) ist ein zentrales Finanzierungsinstrument der Europäischen Union (...) zur Förderung von europäischen Infrastrukturen und deren Nutzung.

[nem Interesse](#), die den Wettbewerb fördern, die die Energieversorgung der EU erhöhen und die zu einer nachhaltigen Entwicklung und dem Schutz der Umwelt beitragen sowie an jene, die für einen stabilen, sicheren und effizienten Netzbetrieb werben.

Die heutige Abstimmung gewährt finanzielle Beihilfen für Studien und Arbeit für insgesamt 8 Projekte: 6 entfallen auf Elektrizitäts- und 2 auf Gasprojekte. Die Gesamtsumme der CEF-Energie-Förderung, die für die Vorhaben gewährt werden kann, beträgt 556 Millionen €, wovon 550 Millionen € für Elektrizitätsvorhaben und 6 Millionen € für Gasvorhaben bewilligt werden. Die Ausschreibung für 2019 begann im März und endete am 13. Juni 2019.

Für den Elektrizitätssektor wurde ein Zuschuss über 530 Millionen € für die Arbeiten am Keltischen Stromverbund zwischen Frankreich und Irland gewährt; der Irland zum ersten Mal direkt mit dem Kontinent verbindet. Der Zuschuss ermöglicht den Bau einer 700 MW Hochspannungs-Gleichstromverbindung von ca. 575 km Länge, die die Südküste Irlands mit der Nordwestküste der Bretagne in Frankreich verbindet. Damit wird Irlands elektrische Isolierung vom europäischen Kontinent beendet. Der Stromverbund wird die regionale Versorgungssicherheit erhöhen und die Entwicklung und Integration von erneuerbaren Energien verstärken.

Zusätzlich wurden Zuschüsse für Studien gewährt, in Elektrizitätsspeicherprojekte in den Niederlanden, Estland und Litauen unterstützen, sowie in das [Baltische Elektrizitäts-Synchronisierungs-Projekt](#). Im Gas-Sektor wurden annähernd 5 Millionen € für Arbeiten zur Erweiterung des Stromverbunds zwischen Lettland und Litauen sowie für eine Studie über unterirdische Erdgasspeicherung in Griechenland gewährt.

Hintergrund

Die Connecting Europe Facility plant mit einem Gesamthaushalt von 5,35 Milliarden € in die transeuropäische Energie-Infrastruktur für den Zeitraum 2014-2020 vor. Um sich für einen Zuschuss zu qualifizieren, muss es sich bei dem Vorhaben um ['ein Projekt von allgemeinem Interesse'](#) (PCI) handeln und muss in der europäischen Liste enthalten sein, die die Kommission alle zwei Jahre verabschiedet. Die [letzte PCI-Liste](#) wurde im November 2017 veröffentlicht und die nächste PCI-Liste wird Anfang 2020 in Kraft treten.

Zuschüsse, die dem Europäischen Stromverbund (Energie) bereits gewährt wurden:

- 647 Millionen € an 34 Projekte im Jahr 2014,
- 366 Millionen € an 35 Projekte im Jahr 2015,
- 707 Millionen € an 27 Projekte im Jahr 2016,
- 873 Millionen € an 17 Projekte im Jahr 2017 und
- 848 Millionen € an 22 Projekte im Jahr 2018.

Insgesamt wurden mit 59% des bislang zugeteilten Budgets Elektrizitätsprojekte unterstützt (inklusive intelligenter Netze).

Für den [nächsten langfristigen EU-Haushalt von 2021-2027](#) hat die EU-Kommission vorgeschlagen, das [Finanzierungsinstrument] CEF zu erneuern und hat 42,3 Milliarden € zugeteilt, um die Investitionen in die europäischen Infrastrukturnetzwerke zu unterstützen, inklusive 8,7 Milliarden € in die Energie.

Gefälligkeitsübersetzung aus dem Englischen von Karen Gay-Breitenbach, DVÜD,
Courtesy translation prepared from English by Karen Gay-Breitenbach, DVÜD,
www.translations-matter.com

Originaltext:

https://ec.europa.eu/info/news/completing-energy-union-eu-invests-eu556-million-priority-energy-infrastructure-2019-oct-02_en

Die Texte der Europäischen Kommission sind gemäß

BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 12. Dezember 2011

über die Weiterverwendung von Kommissionsdokumenten

(2011/833/EU)

(<http://eur-lex.europa.eu/eli/dec/2011/833/oj>) gemeinfrei